

Das. LVIII. blat

59

vnd vngewerlich. Vnd des alles zu güte wozem vrfunde vñ vester sicherheit so gebe wir für vns vnser gotzhus vnd nochkomen ouch die obgüter selbgeter vñ geweren vnd ir erbe dem güten Jörgen vnd sin erben/ oder wer den brieff mit irem willen inhalt disen brieff mit vnser aprey vnd conuents/ ouch der obgüter selbgeter geweren anhangenden insigel besigelt. Vnd zu besser sicherheit so habe wir obgüter mit frys erbette die. V. casten uögt vnd wir obgüter bekennē vñ versprechen nach zekomē vñ gnüg zethün nach laut dis brieffs vngewerlich. Der geben ist am.

Ein ander schuldtbrieff mit leistung.

Ich Jörg zc. bekenn vnd thün kunt offenbar mit diesem brieffe/ das ich für mich vnd myn erben ein recht redlich schuld schuldig byn vnd gelten sol dem erbem Ulrich. N. vnd sin erbe anderthalb hundert gülden alles güter vñ gemeyner rynischer werung Die ich im vmb gewant so er mir gar gültlich mitgeteylt vertruue vnd geborget hat/ schuldig byn worden Dar vmb so gerede vnd versprich ich obgenanter Jörg für mich vnd myn erben dem güten Ulrichen vnd sinen erben die yez gemelte summ güldin rynischer güter vnd genemer werung gültlich vñ in rechter worheit vñ zerechtlichen zegeben zevereren vñ zebezalen vff. S. nebst nach datum dis brieffs künftig. vnd im sollich obgemelt gelt antwurten gön. W. in sin vñ siner erbe sichern vñ wissenschaften gewalt. daran sy wol benüggig syen/ on alle verbynderung vnd on iren costen vnd schade vñ on alle widered. ungewerlich/ vnd solichs mit bynderen noch iren weder mit kriegen roube nemen vñ enthalten/ noch kein gebort noch verbort geistlichs oder weltlichs gewalts oder gericht/ noch sunst kein ander geschicht oder vngesölle/ das darvider gesin erdacht/ oder gefunden möchten werden on arglist vñ geuerde. Vnd vmb besser sicherheit das Ulrich solichs sins geltz vester sicherer sey/ hab ich obgüter Jörg dem selben Ulrichē vñ sin erben zu mir vñ myn erben zu rechten schuldnern gesetzt vnd geben dis hyenachgeschribē N. vnd. K. beide vnuerscheidenlich. Als ob das geschehe das ich Jörg od myn erben den gemelten Ulrichen vnd sin erbe mit vfrichten vnd bezalren vff solich ziel vnd zyt wie vor stöt/ vnd sumig roeren/ das nit syn sol/ so sol der genant Ulrich oder sin erben noch solicher vñ bezalrer schuldt/ als dann volle gewalt vñ güte recht vnd macht haben die yez güten zwen schuldnere. N. vñ iren erbe darumb anzeltige vnd die zendten vñ solich obgemelt anderthalb hundert gülden an sy vordern vñ heische an myner stat die im dan also solich gelt schuldig vñ pflychtig söllent sin zegeben vñ zethün in aller maß als ich schuldig vñ pflychtig byn zebezalen/ als oben stöt geschribē/ getruwlich on alle geuerd. Wo aber sollich bezalrig vñ vns oder vnser erbe dem güte. N. oder sin erben nit geschehen würde wie obgeschriben stöt/ so hat der güte Ulrich od sin erbe güte macht vñ recht die zwen obgenanten schuldnere od ir erben darumb an zegriffen zepfenden zendere an alle iren künze vñ gütern/ wie vñ wo/ er oder sin erbe/ vñ die im solichs helfen würden/ wer die weren solich ir leut vnd güte an komen möchten vngewerlicher dunge/ also lang vil vnd gnüg bis. N. oder sin erben vmb houptgüte costen vnd schaden/ ob sy des schaden genommen hetten genz